

geschrägte Laibungen und ornamentale Glasmalereien von 1882, 1884. Im N. im dritten Joche Sakristei- und Kanzeltür. Der Boden des östlichsten Joches ist um eine Stufe erhöht. Im O. große Spitzbogenöffnung zum Chore mit abgeschrägter Laibung.

- Chor. Chor: Um zwei Stufen erhöht. Gotisches Rippengewölbe mit fünf spitzbogigen Stichkappen. Die Rippen (wie im Langhause) sitzen in mittlerer Wandhöhe auf kleinen Konsolen.
- Turm. Turm: Im Untergeschoß unregelmäßiges Gewölbe, vom Steinstiegenaufgange durchbrochen.
- Sakristei. Sakristei: Flachgedeckt.
- Vorhalle. Vorhalle: Flachgedeckt. Vor der alten Totenkapelle einfaches Eisengitter von 1763. Marmorne Weihwassermuschel, XVII. Jh.



Fig. 358 Maxglan. Pfarrkirche, Inneres (S. 383)

Einrichtung.

Einrichtung:

- Altäre. Altäre: 1. Hochaltar (Fig. 359). Freistehend, aus verschiedenfarbigem Marmor. Tumba aus rotem und gelbem Marmor, vorne Kreuz. Aufbau: Über der Predella Altarbild in geschwungenem Marmorrahmen, flankiert von zwei Säulen mit Kompositkapitälern aus vergoldetem Holz. Rundbogiger Giebel, geschwungener Aufsatz. — Diesen Marmor Aufbau machte 1774 der Hofsteinmetzmeister Jakob Mösl. Altarbild: Die hl. Maria, von Engeln und Putten getragen, emporschwebend; oben die hl. Dreifaltigkeit. Aufsatzbild: St. Maximilian (Halbfigur). Beide Öl auf Leinwand, gut, 1774. Zwei Statuen, St. Augustin und S. Monika; auf den Voluten über den Säulen zwei sitzende Putti, Holz, polychromiert. Gut, von Johann Georg Hitzl, 1774. Großes, mit Rocaillen verziertes, ganz vergoldetes Holztabernakel; am Türchen in Relief das Abendmahl. 1762 aufgestellt (s. S. 381).
- Seitenaltäre. Zwei Seitenaltäre, im Aufbau einander gleich. Holz, braun lackiert, mit vergoldeten Zieraten. An den Mensen die Monogramme Jesu und Mariä in Rocaillenkartuschen. Über der Predella Altarbild, von zwei Säulen flankiert, verkröpftes Gebälk mit flachbogigen Giebelansätzen, Aufsatz mit ovalem Gemälde. Die beiden Seitenaltäre stammen im Aufbau aus dem Jahre 1686.
- Linker Seitenaltar. 2. Linker Seitenaltar. Altarbild: Die büßende hl. Maria Magdalena; rechts ihre Himmelfahrt. — Aufsatzbild: St. Nikolaus. Beide Öl auf Leinwand, schwache Arbeiten von J. F. Pereth, 1687.